Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

Band: 23 (1919-1920)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Hausfrauen

verwendet zur Wahrung Eurer Interessen nur die Produkte der COMPAGNIE LIEBIG

FLEISCH-EXTRACT

Erhältlich in allen guten Spezereihandlungen.



Von den Guten die Beste

Wildegger Jodwasser.

Natürliches Mineralwasser aus den Effinger Schichten der Juraformation. Hervorragende Erfolge bei: Arterienverkalkung, weichem Kropf, Lymphdrüsenanschwellungen, Bronchialkatarrh, Emphysem u. Asthma, Frauenleiden (Wallungen). Morgens nüchtern und abends vor dem Schlafengehen je 100—200 g während 4—5 Wochen zu trinken, leicht verdaulich.

In allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen und bei der Verwaltung der Brunnenschrift gratis. Jodquelle Wildegg.

Krankhaft überreizte Nerven,

eine Qual für den Patienten und seine Umgebung, beruhigen sich rasch durch den regelmässigen Gebrauch des

ELCHINA

eines vorzüglichen

Chinapräparates

Originalfl. Fr. 3.75; sehr vorteilhafte Doppelfl. Fr. 6.25 in den Apotheken. Fabrikant: Hausmann A.-G., St. Gallen.

Schreiben Sie uns

eine Karte, wenn Sie Schuhe nötig haben Wir senden Ihnen sofort unsern neuesten Katalog mit Abbildungen, damit Sie mit Überlegung wählen können. Nach Besteltung erhalten Sie umgehend Schuhe, die bezügl. Aussehen Ihre Erwartungen übertreffen und zugleich sehr gut und billig sind.



Rud.Hirt&Söhne.Lenzburg

Tuchfabrik Sennwald

Decken. Annahme von Schafwolle und alten Wollsachen. Muster franko.

Aebi & Zinsli in Sennwald (Kt. St. Gallen).

Kinderwagen

Krauss

Zürich, Stampfenbachstraße 46—48
— und 9 Bahnhofquai 9 —
Katalog frei.

Gustav Waser, Messerschmiede

Gegründet 1823 :-: ZÜRICH 1 • RÜDENPLATZ 4 :-: Telephon 5127

Spezialgeschäft für feine Messerschmiedwaren

vom einfachen bis elegantesten Genre. • Sehwerversilberte Besteeke.

Rasierapparate Gillette, Rasiermesser, Rasierutensilien. Schleiferei. Reparaturen.

Gebrüder Ackermann

Tuchiahrikation

Entlebuch

!! Man achte genau auf die Adresse!! sigte Preise.

senden auf Verlangen Muster von schönen, ganzund halbwollenen Stoffen für solide Frauenund Männer-Kleider. Bei Einsendung von Wollsachen ermässigte Preise.

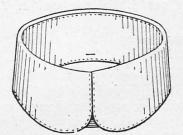
Gegen Kusten usm





Dorsicht von Nachahmungen

XXXXXXXX



Gutsitzender Doppelkragen

mit angenehmer, rander Kante und mit Hohlraum für leichtes Gleiten der Selbstbinder liefert bei grösstmöglichster Schonung das Bügelverfahren der



- Waschanstalt Zürich A.-G.



Zürich 2 (Wollishofen)

Kunden in der ganzen Schweiz.

XXXXXXXX

Pestalozzi-Fellenberg-Haus

pädagogisches Institut

BERN, Erlachstrasse 5

Raterteilung bei Entwicklungshemmungen der Kinder, Erziehungsschwierigkeiten, Charakterfehlern, Sprachstörungen (Stottern). Sprechstunden Dienstag u. Freitag 1/25 — 1/27 Uhr

Statt Karten

Bolleter, Müller & Co. Möbelfabrik, laden

VERLOBTE

höfl. ein.

ZURICH, Bahnhofstraße 57 St. Annahof, I. Stock.

Alle grauen Haare

färbt unauffällig, naturecht und dauernd Roya 303. Von Aerzten und Spezialisten anerkannt und als garantiert unschädlich, unverwaschbar und absolut zuverlässig empfohlen. Einfache Anwendurg, kein Abfärben. Diskr. Vers. gr. Fl. Fr. 4.— d. C. E. Guldemaun, Gelterkinden 29 bei Basel.

Hausfrauen!

zur Deckung des Zucker . Ausfalles verlangen Sie bei Ihren Einkäufen

- mur -

die kleinen

Sacharin-Tabletten

Das Orig.-Schweizerfabrikat



J. Hausheer-Rahn

Zürich, Großmünsterterrasse

Erstlingsgeschenke

Strümpfe

Unterkleider

Streichfertige Oel- und Emailfarben

Sämliche Artikel der Farbwarenbranche empfehlen in gewohnten guten Qualitäten

Rupf & Schneider, Farbenfabrik
Neu-Seidenhof Zürich 1 Uraniastr. 10

Ausgabe von

drei- u. fünfjährigen 5½% Kassascheinen der Schweiz. Bundesbahnen.

Gemäß dem Bundesbeschlusse vom 12. Dezember 1919 werden die Schweizerischen Bundesbahnen ermächtigt, zur Deckung ihrer schwebenden Schulden Kassascheine auszugeben. Diese werden für eine Laufzeit von 3 und 5 Jahren erstellt und zu folgenden Bedingungen verkauft:

Verzinsung: 51/2 % p. a. mittelst halbjährlicher Coupons per 1. Februar und 1. August, erstmals per 1. August 1920.

Rückzahlung: Die Kassascheine sind zu pari rückzahlbar, nach Wahl des Käufers entweder am 1. Februar 1923 oder am 1. Februar 1925.

Stückelung: Es werden Abschnitte von Fr. 100, 500, 1000, 5000, 10,000 ausgegeben. Zahlstellen für Zinse und Kapital: Die Zinse sowie das Kapital dieser Kassascheine sind auf Verfall spesenfrei zahlbar bei der Hauptkasse und den Kreiskassen der Schweizerischen Bundesbahnen, bei allen Kassen der Schweizerischen Nationalbank, sowie bei den meisten größern schweizerischen Bankinstituten.

Namencertifikate: Die Kassascheine lauten auf den Inhaber; die Generaldirektion Schweizerischen Bundesbahnen verpflichtet sich, dieselben ohne Kosten in Depot zu nehmen und dafür auf den Namen lautende Certifikate auszuhändigen. Solche Depots dürfen nicht weniger als Fr. 1000.- Kapital betragen.

Verkaufpreis: Die Abgabe dieser Kassascheine erfolgt zu

99% für die dreijährigen Kassascheine, rückzahlbar am 1. Februar 1923 und zu 98 % für die fünfjährigen Kassascheine, rückzahlbar am 1. Februar 1925,

mit Zinsverrechnung per 1. Februar 1920.

Rendite: 5% für die dreijährigen Kassascheine und 6% für die fünfjährigen Kassascheine.

Verkaufstellen: Sämtliche Zweiganstalten und Agenturen der Schweizerischen Nationalbank, sowie die sämtlichen schweizerischen Banken und Bankhäuser,

Anmeldung: Der untenstehende Anmeldeschein, der sowohl für die dreijährigen wie auch für die fünfjährigen Kassascheine benützt werden kann, ist abzutrennen und einer Bank einzureichen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Bern, den 17. Januar 1920.

Eidgenössisches Finanzdepartement: J. MUSY.

SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT

Anmeldungsschein

für

Kassascheine auf drei Jahre

Kassascheine auf fünf Jahre

Fr. 51/20/0 Kassascheine der Schweiz. Bundes-

D...... Unterzeichnete..... erklär..... zu kaufen:

51/20/0 Kassascheine der Schweiz. Bundesbahnen zum Kurse von 99 %.

Rückzahlbar al pari am 1. Februar 1923. Ctickalnno.

bahnen zum Kurse von 98%. Rückzahlbar al pari am 1. Februar 1925.

	Stuckerung:					
 Kassascheine	à	Fr.	100			
			500			

 Kassascheine	a	Fr.	100		Kassascheine	à	Fr.	100
 "	"	79	500		"	"	"	500
 "	77	"	1000		n	71	"	1000
 "	n	,	5000		n	"	"	5000
 "	77	77	10,000	·····	n	"	"	10,000

den 1920. Unterschrift:

Büderfdan.

Zwischen den Toren der Ewigkeit. Ein Buch der Andacht für freie Menschen, in Dichtungen von Elemens Taesler. Oldenburg u. Co., Verlag, Berlin. — über die Gesinnung, welche dieses geistvolle Buch beherrscht, das mehr freisgläubiger Erbauung als poetischem Genuß dienen will, gibt etwa folgender Vierzeiler Ausschluß:

Vom Beten.

Du kannst nicht Gott herniederbeten, wie Kinderglaube es erfleht; empor zu heben dich zum Höchsten, zum Göttlichen, — das ist Gebet.

Im Banne des Ewigen — Im Tempel der Natur — Im festlichen Reigen — Im Strome des Lebens — Im Schatten des Todes — heißen die Titel, denen die versichiedenen dichterischen Betrachtungen untergeordnet sind. Alle zielen auf Bollensdung und Veredelung des Daseins auf Grund freien Erkennens ab. Vielen mag das Buch in dieser Zeit der schweren Not den Weg zum Glauben an die Ewigkeit des schöspferischen Geistes erschließen und sie befreien von den Ketten des Materialismus.

Im Verlag von Eugen Salzer in Heilbronn erschienen Die siber macht. Nosvellen von Otto Herpel. Geschichtliche Novellen aus der Zeit Philipps von Hespen, alle aus einem bedeutenden menschlichen Motiv herausgestaltet, fast dramatisch knapp, wie ich glaube, zu knapp erzählt. Und die Sonne verlor ihren Schein. Drei Erzählungen aus dem Dreißigjährigen Krieg von Heinrich Lislien sein. über die rauchenden Trümmer Deutschlands stieg im Siebenjährigen Krieg die Sonne wieder empor; die, diese Novellen lesen, mögen daraus die Hoffmung schöpfen, daß auch jetzt die Sonne wieder ihren Schein gewinne.

Das Marientind und andere Erzählungen, von Karl Hefselbacher. Gemütvolle und reine Geschichten aus dem Familienleben, schlicht und schön erzählt.

in Hifklöwing

Ueber die Zwecke und Ziele unferer Unnoncen-Expedition, über die Art und Weise, wie wir jedem Einzelnen bei Aufgabe von Annoncen von Ruzen sind, darüber sind weite Kreise nicht genügend aufgeklärt.

Bir übernehmen die Besorgung von Annoncen an alle Zeitungen und Zeitschriften des In- und Auslandes zu Originalpreisen. Unsere Vermittlung ist kostenlos, erspart Zeit und Arbeit, und der Inserent bezahlt an uns keinesfalls mehr als bei den Blättern direkt. Will jemand in der Annonce mit seinem Namen nicht hervortreten, dann nimmt unser Vureau die einlausenden Offerten unter Chiffre entgegen und liefert sie dem Auftraggeber aus. Auch beraten wir den Inserenten in bezug auf die Wahl der Zeitungen und die Abfassung des Anzeigentextes.

Deshalb empfiehlt es sich, bei Aufgabe von Anzeigen jeder Art, Personal-, Stellen-, Kapital- oder Teilhabergesuche, Familien-, Verkaufs- und Vermietungsanzeigen, sich stets an unsere Annoncen- Expedition zu wenden.

RUDOLF MOSSE

ANNONCEN - EXPEDITION

ZÜRICH

Limmatquai 34 Tel. H. 68.17. BASEL

Aeschenvorstadt 50 Telephon Nr. 2164



Erhältlich nur in Originalpackungen mit der roten Tasse zu Fr.-75 und fr. 1.50

Calcalo Fircher